Inhalt

Einle	eitung	. 1
l.	Provinzen und Provenienzen 1. Herkunft aus beengenden Verhältnissen 2. Karlsschule, Arzt im Grenadierregiment und Verfasser der Räuber 2.1 Anthropologe und Arzt, Physiologe und Dramatiker 2.2 Der Anthropologe als Analytiker der Seele 2.3 Mutige Strategien: Zur Publikationsgeschichte der Räuber	
II.	 Der Analytiker der höfischen Gesellschaft. Der Versuch, sich als Theaterdichter zu etablieren. Die Vergiftung der höfischen Gesellschaft. Die Verschwörung des Fiesko zu Genua. Wenn Herzen ihre Preise haben: Kabale und Liebe. Triumph und Opfer der Liebe: Zu den Philosophischen Briefen. 	38 38 41 41 45
III.	Mystifikationen, Aufklärung und Herrschaftswissen 1. Einer, der langweilige Zäune niederreißt: Ankündigung der Rheinischen Thalia und der erste Brief an Körner 2. Don Karlos 3. Der Geisterseher – Schiller als erfolgreicher Romancier	
IV.	Zweckmäßige Kompromisse: Historiograph und Professor 1. Ernste Krisen 2. Der Historiker als Diener des Staats 2.1 Universalgeschichte 2.2 Ästhetik der Geschichtsschreibung	80 80 86 88 92

VI _	ir	nnait
V.	Der Lyriker	. 95
VI.	Diagnosen und Theorien – Zu den ästhetisch- philosophischen Abhandlungen	106
	Die Götter Griechenlandes und Die Künstler	106
	2. Krankheit und Theorie	112
	2.1 Anmut und Würde	114
	2.2 Vom Erhabenen	117
	Ausnahme von allem Gewöhnlichen	120
	3. Diagnose und Therapie einer Epoche4. Diagnose eines Epochenwandels:	125
	Dichtung in sentimentalischer Zeit	134
	5. Theorie der Idylle – eine neue ›poetische Art‹	140
VII.	Der Literaturpolitiker	147
	wie noch kein Journal aufzuweisen gehabt hat	147
	2. Literaturpolitik und Ökonomie	151
	3. Schöner Schein und ökonomisches Sein4. Die Angriffe auf die Horen und der Xenienstreit:	157
	Nulla dies sine Epigrammate	160
VIII.	Bündnisse – Synthesen – Akkumulationen 1. Zu Goethe: Wenige Sterbliche haben mich	168
	noch so interessiert	168
	2. Wallenstein - Ort von Synthesen	178
	3. Exkurs zu den Entwürfen: Die Polizey	189
IX.	Klassische Rücksichten und moderne	
	Vorbedeutungen	194
	Antike-Rezeption I	194
	des Historischen und Enthistorisierung der Poesie 2.1 Schillers »romantische Tragödie« als Entgegnung	199
	auf Voltaires La pucelle d'Orléans	200
	2.2 Die »charismatische« Jungfrau	204
	Antike-Rezeption II	208
	4. Wilhelm Tell	213

X.	Triumphaler Ausklang in intellektueller Einsamkeit 1. Triumph in Berlin und Isolation in Weimar 2. Der Übersetzer und Bearbeiter 3. Fragmentierte Apotheose: <i>Demetrius</i>	222 222 224 227
XI.	Weiteres zur Rezeptionsgeschichte	233
XII.	Bibliographie 1. Abkürzungen 2. Werkausgaben 3. Bibliographien und wissenschaftliche Hilfsmittel 4. Briefe, Gespräche, Zeugnisse 5. Biographien, Gesamtdarstellungen, Allgemeines 6. Schiller im Internet 7. Zitierte Quellenwerke 8. Forschungsliteratur	239 239 239 241 242 243 243 243 245
XIII.	Personenregister	257